

## **Beschlussvorlage** **- öffentlich -**

**Beratungsfolge:**

**Drucksachen-Nr.: 091/2009**

Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Gesellschaft	am 26.05.2009	TOP:
Verwaltungsausschuss	am 28.05.2009	TOP:
Rat der Stadt Laatzen	am 18.06.2009	TOP:

### **Verbesserung der Medienausstattung der Schulen im Rahmen des Konjunkturpakets II**

**Beschlussvorschlag:**

Der Leistung eines außerplanmäßigen Aufwands zur Verbesserung der Medienausstattung der Laatzenener Schulen im Rahmen des Konjunkturpaketes II in Höhe von bis zu 155.200 € wird vorbehaltlich einer Förderzusage des Landes zugestimmt.

**Sachverhalt:**

Bestandteil des Konjunkturpakets II ist u. a. die Zuwendungen zur Verbesserung der Medienausstattung für mobiles Lernen in allgemein bildenden Schulen sowie für digitale Unterrichtsmedien zu gewähren. Nach der entsprechenden Förderrichtlinie beträgt die Zuwendung bis zu 90 v. H. der zuwendungsfähigen Ausgaben, allerdings für Laatzen bis zu einem Zuwendungshöchstbetrag von 139.599 €. Dieser ergibt sich aus dem Anteil der Anzahl der Schüler/innen in den städtischen Schulen Laatzens bezogen auf die Gesamtzahl aller niedersächsischen Schüler/innen und den für diesen Förderschwerpunkt insgesamt in Niedersachsen für 2009 und 2010 zur Verfügung stehenden 32,4 Millionen €.

Um diesen Höchstbetrag zu erreichen, ist ein städtischer Eigenanteil in Höhe von rd. 15.600 € zu erbringen. Von den somit insgesamt rd. 155.200 € müssen laut Richtlinie mindestens 35 v. H. (= rd. 54.300 €) für Grundschulen aufgewendet werden. Im Zeitpunkt der Erstellung dieser Drucksache lagen die konkreten Beschaffungswünsche (Notebooks, Beamer, Whiteboards, Software, ...) der Schulen noch nicht vollständig vor. Vorsorglich wird daher vorgeschlagen, jetzt die Ermächtigung bis zum Höchstbetrag zu erteilen. Die Antragsfrist endet am 30.06.09.

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnung durch andere Teams	BGM
Diktatz.: 40 TI			

Die Finanzierung des städtischen Eigenanteils in 2009 kann aus nicht benötigten Haushaltsmitteln der Baumaßnahme „JUKA“ an der Grund- und Hauptschule Rathausstraße in Höhe von bis zu 15.600 € erfolgen. Diese Mittel sind im Haushaltsplan 2010 erneut zu veranschlagen

In Vertretung

Dürr